

Buchbesprechung in der Zeitschrift „bienen & natur“ (D) von Gilbert Brockmann

Heinrich Gritsch, Ausgeschwärmt?, Eigenverlag Silz/Österreich 2020, 248 Seiten geb., Preis 29,90 Euro zuzgl. 5,50 Euro Versand (D, CH), Bestellung: h_gritsch@gmx.at

Der Autor Heinrich Gritsch aus Tirol ist seit Jahrzehnten Imker und Wanderlehrer für Bienenzucht. Sein von der Apimondia mit Gold ausgezeichnetes Fachbuch „Imkern im Gebirge“ erscheint bereits in der 7. aktualisierten Auflage. Nun legt er mit „Ausgeschwärmt? Zukunft mit Bienen“ einen umfassenden Zustandsbericht der Bienen und Imkerei vor. Es ist aber auch das Vermächtnis des Überlebenswillens einer Imkerei, die Verantwortung übernimmt. In ihm spiegeln 19 sehr erfahrene Imkerinnen und Imker (dazu der Autor selbst) die Zeitspanne des letzten halben Jahrhunderts in Hinsicht auf Imkerpraxis, Klima, Bienenweide, Bienenkrankheiten oder Varroa mit allen persönlichen Wechselfällen des Lebens. Durch die geballte imkerliche Expertise sowie einige ausgewählte Wissenschaftler entsteht vor dem Auge der Leser ein umfassendes Bild der Lage der Bienen, der Natur und ihrer menschengemachten Probleme um die Jahrtausendwende herum. Man kann das Buch natürlich auch mit Freude als reich bebilderten Erzählband lesen, in dem die Befragten ihr Imkerleben darstellen. Vertreten sind die „klassische“ Imkerei Tirols mit ihren Hinterbehandlungsbeuten im Bienenhaus genauso wie Magazinimker. Aber auch Imker, die einen anderen Weg eingeschlagen haben (Bio, Demeter), kommen ausführlich zu Wort. Ein faszinierendes Füllhorn, das zum Nachdenken über unser Tun anregt und auf das man auch später noch mit Gewinn zurückschauen wird.

Buchbesprechung von Martin Dettli (CH) zum Buch:

«AUSgeschwärmt? Zukunft mit Bienen» (für die «Schweizerische Bienen-Zeitung»)

Erstauflage, Eigenverlag. Gebundene Ausgabe, 248 Seiten mit zahlreichen Farbfotos. ISBN 978-3-200-06689-2,

Heinrich Gritsch legt mit diesem Buch eine umfassende Sicht auf Bienen und ihr Umfeld vor. Das beginnt mit der Frage nach dem Insektensterben, aber auch die ganze Problematik rund ums Bienenvolk. Neben einer guten Einführung in die eigenen Betriebsweise mit praxisnahen Tipps ist das Buch geprägt von der Vielfalt. Wie könnte man das besser erfassen, als über die zahlreich geführten Interviews mit Menschen? Die erfahrenen Imker(-innen) und Experten aus dem deutschsprachigen Raum decken eine breite Sicht ab. Mit diesen zahlreichen Interviews schafft er es, die Bandbreite der Imkerschaft aufzuzeigen, denn er integriert auch Bio- und Demeterimker und originelle Denker. Mit den Expertenmeinungen zu verschiedenen Themen lässt er auch die wissenschaftliche Sicht zu Wort kommen. Er weist auch auf Initiativen und Zukunftsprojekte zum Thema. Mit diesem gut bebilderten Buch schafft es Heinrich Gritsch eine Zusammenfassung der aktuellen Bestrebungen rund ums Bienenvolk zu werfen, in seiner vollen Vielfalt.

Der Autor Heinrich Gritsch verfügt über 40 Jahre praktische Imkererfahrung und ist seit über 30 Jahren als Wanderlehrer für Bienenzucht tätig. Er verfasste einige Bücher, wobei das

bekannteste Fachbuch (Praxisbuch) „Imkern im Gebirge“ beim Weltimkerkongress in Dublin 2005 die Goldmedaille erhielt und bereits in der 7. aktualisierten Auflage (2020) ebenso im Eigenverlag angeboten wird.

Die Bücher können direkt beim Autor per Mail (h_gritsch@gmx.at; HP: tirolerhonig.at) bestellt werden. Auf Wunsch werden sie vom Autor für Sie signiert. Die Rechnung liegt der Sendung bei.

Buchbesprechung von Ök.Rat Ing. Josef Ulz (A)

„AUSgeschwärmt?
Zukunft **mit Bienen**“ (für Bienen aktuell“)

Praxisbuch

248 Seiten, durchgehend farbig bebildert

2020 – Erstaufgabe, Eigenverlag

ISBN 978-3-200-06689-2

© Heinrich Gritsch, Pirchetweg 10, A-6424 Silz

Tel. 0043/05263/5375, E-Mail: h_gritsch@gmx.at, www.tirolerhonig.at

Das Fachbuch beinhaltet 5 Kapitel.

Im ersten Kapitel, welches die Gründe des Insektensterbens und deren ökologische Auswirkungen behandelt, haben Experten Beiträge und Meinungen dazu abgegeben.

Im zweiten Kapitel wird die Bienenhaltung und deren Auswirkungen auf Bienenkrankheiten und des Bienensterbens vom Autor tiefgründig beleuchtet.

Im dritten Kapitel stellen 19 erfahrene Imkerinnen und Imker aus dem deutschsprachigen Raum ihre Imkerei kurz vor, erklären ihre Art der Völkerführung, die praktischen Maßnahmen in der Varroabekämpfung und zeigen allgemeine Problemlösungen in der praktischen Imkerei auf.

Im vierten Kapitel erklären vier Bienenexperten ihre zum Teil wissenschaftlich fundierten Lösungsansätze, um Varroaverluste und das damit verbundene Bienensterben besser in den Griff zu bekommen.

Im letzten Kapitel werden verschiedene positive Aktivitäten und Projekte zur Verbesserung des Angebotes unserer Insekten anschaulich dargestellt, welche zur Nachahmung anregen sollten.

Ein interessantes gut bebildertes Buch, welches in einer wertfreien und vielseitigen Sicht das markante Problem und die Ursachen des Insektensterbens und bei den Bienen speziell die Varroaproblematik aufzeigt und dazu unterschiedlichste Lösungen zur Verbesserung der dramatischen Situation anbietet. Aus diesem Grunde sollte das gediegene Werk als Pflichtlektüre im Bücherregal der Imkerschaft einen fixen Platz haben.

Gedanken eines Imkers

AUSgeschwärmt

aus, leer;
Tod, Trauer

AUSgeschwärmt,
geteilt, erneuert;
Leben, Freude

Der Autor

Heinrich Gritsch verfügt über 40 Jahre praktische Imkererfahrung und ist auch seit über 30 Jahren als Wanderlehrer für Bienenzucht tätig. Er verfasste einige Bücher wobei das bekannteste Fachbuch (Praxisbuch) „Imkern im Gebirge“ beim Weltimkerkongress in Dublin 2005 die Goldmedaille erhielt und bereits in der 7. aktualisierten Auflage (2020) im Eigenverlag angeboten wird.

Preis: „Ausgeschwärmt? Zukunft mit Bienen“: 29,90 €;
Versand: A: € 2,50; CH, D: € 5,50

Alle auf der HP angeführten Bücher können direkt beim Autor per Mail (h_gritsch@gmx.at) bestellt werden. Auf Wunsch werden sie gerne vom Autor signiert.

Buchbesprechung von Günter Friedmann (D) zum Buch

„AUSgeschwärmt? - Zukunft mit Bienen“ (für die Zeitschriften „Bienenpflege“ und „Deutsches Bienenjournal“)

1. Auflage, Eigenverlag. Gebundene Ausgabe, 248 Seiten mit zahlreichen Farbfotos. ISBN 978-3-20006689-2, Heinrich Gritsch, langjähriger Imker und Buchautor aus Tirol befasst sich in seinem neusten Werk mit dem mittlerweile weltweit grassierenden großen Artensterben, vom dem das ebenfalls vielzitierte Insekten- und Bienensterben nur einen Teilbereich darstellt. Mit dem Titel: „Ausgeschwärmt? –Zukunft mit Bienen“, impliziert der Autor die Frage: Wie geht es mit uns und den Bienen weiter? Hat es sich ausgeschwärmt, oder gibt es eine Zukunft? Heinrich Gritsch spannt dabei den Bogen von seinen Erfahrungen bzw. Erinnerungen in der Kindheit, seinem Beginn mit der Bienenhaltung, bis hin zu schmerzhaften Erfahrungen mit größeren Völkerverlusten in der neueren Zeit. Der Autor beschreibt im ersten Teil dieses Buches die unabdingbaren Grundlagen einer erfolgreichen Bienenhaltung. Für mich interessanter ist der Teil des Buches, in dem Heinrich Gritsch 19 erfahrene Imker aus dem deutschsprachigen Raum zu Wort kommen lässt. Spannend erzählen sie von ihren ersten Begegnungen mit den Bienen, über das Erwachen der Leidenschaft für die Imkerei, aber auch über ihre Lernprozesse als Imker und auf ihre jeweils individuelle Reaktion auf die Probleme der imkerlichen Jetztzeit. Dieses Kapitel ist sehr inspirierend und zeigt, wie individuell, aber auch wie findig und kompetent, Imker immer wieder sind. Am Rande möchte ich erwähnen, dass Heinrich Gritsch auf seiner Webseite, auch kurze, aber prägnante Interviews (Filme) mit den besuchten Imkern zeigt, wodurch man auch einen persönlichen Eindruck von diesen Menschen bekommen kann. Die

unterschiedlichen Antworten auf die Probleme der heutigen Imkerei zeigen, dass es keine Rezepte zur Lösung der Krise gibt, wohl aber, an die jeweilige Situation angepasste Antworten. Auch die Begriffe Klimawandel, etc. bleiben nicht unerwähnt und werden in einem Schlusswort („Meine Wünsche“) mit Visionen, aber auch konkreten zukunftsweisenden, politisch wirksamen Argumenten versehen. Wir Imker, die wir so sehr mit der Natur verbunden sind, sollen mit unserer Arbeit und unserem Verhalten vorbildhaft für unsere Mitmenschen sein.

Fazit: Ein schönes Buch, ein sehr fundiertes, facettenreiches Werk für Imker, Insektenfreunde und Naturschützer, das ich mit gutem Gewissen weiterempfehlen möchte. Der Autor verfügt über 40 Jahre praktische Imkererfahrung und ist seit über 30 Jahren als Wanderlehrer für Bienenzucht tätig. Er verfasste einige Bücher, wobei das bekannteste Fachbuch (Praxisbuch) „Imkern im Gebirge“ beim Weltimkerkongress in Dublin 2005 die Goldmedaille erhielt und bereits in der 7. aktualisierten Auflage (2020) ebenso im Eigenverlag angeboten wird.

Die Bücher können direkt beim Autor per Mail (h_gritsch@gmx.at; HP: tirolerhonig.at) bestellt werden. Auf Wunsch werden sie vom Autor für Sie signiert. Die Rechnung liegt der Sendung bei.

Buchbesprechung von Helmut Hintermeier (D)

„AUSgeschwärmt? - Zukunft mit Bienen“ (für die Zeitschrift „Bienenzucht“)

1. Auflage, Eigenverlag. Gebundene Ausgabe, 248 Seiten mit zahlreichen Farbfotos. ISBN 978-3200-06689-2, Heinrich Gritsch, langjähriger Imker und Buchautor aus Tirol befasst sich in seinem neusten Werk mit dem mittlerweile weltweit grassierenden großen Artensterben, vom dem das ebenfalls vielzitierte Insekten- und Bienensterben nur einen Teilbereich darstellt. Der Bogen der „Persönlichen Wahrnehmungen“ des Autors ist weit gespannt und reicht von der noch heilen Welt des „kleinen Buben am Wiesenrand“ vor 60 Jahren, über die Jugendzeit am elterlichen Hof bis in die floristisch und entomologisch weitgehend entleerten Lebensräume der Gegenwart. Das Fachbuch beinhaltet fünf Kapitel. Im ersten Großkapitel „Vom Sterben der Insekten“ schreibt Helmut Hintermeier über die Blütenbestäubung im ökologischen Verbund und Professor Dr. Johann Zaller, Ökologe an der Universität für Bodenkultur in Wien und Experte der Österreichischen Biodiversitätskommission, zeigt die vielfältigen Ursachen und weitreichenden Auswirkungen des Insektensterbens auf Pflanzen, Tiere und den Menschen auf. Mit Kapitel zwei wird der Leser in die hochinteressante, Imker wie Laien nach wie vor faszinierende Welt der Honigbiene einschließlich ihrer Gefährdung eingeführt. Mit seinem großen Erfahrungsschatz und fundierten Sachwissen setzt der Autor vier Schwerpunkte: Grundwissen Bienenvolk – Grundwissen Bienenkrankheiten – Grundwissen Varroose – Bienensterben. Danach kommen 19 Imker (Imkerinnen eingeschlossen) aus dem deutschsprachigen Raum zu Wort: Mit spürbarer Freude und Begeisterung erzählen sie, wie sie sich, nicht selten schon als Jugendlerner mit Leib und Seele der Imkerei verschrieben haben, trotz bisweilen schmerzhafter Lernprozesse und nicht ausbleibender Misserfolge. Vor allem aber wird

wertvolles, in langjähriger Praxis erprobtes Erfahrungswissen für eine optimale Bienenpflege vermittelt. Auch die Begriffe Klimawandel und Insektensterben bleiben nicht unerwähnt und werden in einem Schlusswort („Meine Wünsche“) mit Visionen, aber auch konkreten zukunftsweisenden, politisch wirksamen Argumenten versehen. In einem weiteren Kapitel erklären vier Bienenexperten ihre zum Teil wissenschaftlich fundierten Lösungsansätze, um Varroaverluste besser in den Griff zu bekommen. Das abschließende, sehr umfassende Kapitel „Zusammenschau, Initiativen, Zukunftsstrategien“ bringt eine Fülle konkreter Anregungen und positive Beispiele, wie Imker- und Naturschutzverbände, Biobetriebe, Schulen, aber auch jeder Einzelne in seinem näheren und weiteren Umfeld erhaltende und gestaltende Förder- und Schutzmaßnahmen für eine blüten- und insektenreiche, letztlich auch menschenfreundliche Umwelt realisieren kann. Fazit: Ein sehr fundiertes, facettenreiches Werk für Imker, Insektenfreunde und Naturschützer, das man mit gutem Gewissen weiterempfehlen kann.

Der Autor verfügt über 40 Jahre praktische Imkererfahrung und ist seit über 30 Jahren als Wanderlehrer für Bienenzucht tätig. Er verfasste einige Bücher, wobei das bekannteste Fachbuch (Praxisbuch) „Imkern im Gebirge“ beim Weltimkerkongress in Dublin 2005 die Goldmedaille erhielt und bereits in der 7. Aktualisierten Auflage (2020) ebenso im Eigenverlag angeboten wird.

Die Bücher können direkt beim Autor per Mail bestellt werden. Auf Wunsch werden sie vom Autor für Sie signiert. Die Rechnung liegt der Sendung bei.